

Arie

zur Beruhigung im Leiden

Johann Adam Hiller

1728–1804

Text: Christian Adolf Overbeck (1755–1821)

Nicht zu langsam

1. Wa-rum sind der Trä - nen un - term Mond so viel? Und so man-ches Seh - nen,
 1. Wa-rum sind der Trä - nen un - term Mond so viel? Und so man-ches Seh - nen,
 1. Wa-rum sind der Trä - nen un - term Mond so viel? Und so man-ches Seh - nen, —
 1. Wa-rum sind der Trä - nen un - term Mond so viel? Und so man-ches Seh - nen, —

7
 das nicht laut sein will? Nicht doch, lie-ben Brü - der, ist das eu - er Mut?
 das nicht laut sein will? Nicht doch, lie - ben Brü - der, — ist das eu - er Mut?
 das nicht laut sein will? Nicht doch, lie - ben Brü - der, — das eu - er Mut?
 das nicht laut sein will? Nicht doch, lie-ben Brü - der, ist das eu - er Mut? Schlagt

13
 Schlagt den Kum - mer nie -
 Es wird al - les gut! - a, ein Vi - cto - ri - a.
 6. ein Vi - cto - ri -
 Es wird al - les gut! - a, ein Vi - cto - ri - a.
 6. ein Vi - cto - ri -
 Es wird al - les gut! - a, ein Vi - cto - ri - a.
 6. ein Vi - cto - ri -
 Es wird al - les gut! - a, ein Vi - cto - ri - a.
 6. ein Vi - cto - ri -

2. Aufgeschaut mit Freuden himmelauf zum Herrn!
 Seiner Kinder Leiden sieht er gar nicht gern.
 Er will gern erfreuen, und erfreut so sehr;
 Seine Hände streuen Segens gnug umher.

3. Nur dies schwach Gemüte trägt nicht jedes Glück,
 stößt die reiche Güte selbst von sich zurück.
 Wie's nun ist auf Erden – also soll's nicht sein.
 Lasst uns besser werden, bald wird's besser sein.

4. Der ist, bis zum Grabe, wohl beraten hier,
 welchem Gott die Gabe des Vertraun's verlieh;
 dem macht das Getümmel dieser Welt nicht heiß,
 wer getrost zum Himmel aufzuschauen weiß.

5. Sind wir noch vom Schlummer immer nicht erwacht?
 Leben und sein Kummer dau'r't nur eine Nacht;
 diese Nacht entfliehet, und der Tag bricht an,
 eh man sich's versieht: dann ist's wohl getan.

6. Wer nur diesem Tage ruhig harren will,
 kömmt mit seiner Plage ganz gewiss ans Ziel.
 Endlich ist's errungen, endlich sind wir da;
 droben wird gesungen ein Victoria!